

# Kunst vereint.



Donnerstag, 19. April 2012, 19.30 Uhr  
[Kaffeehaus im Kunstverein • Hochstadenring 22 • 53119 Bonn]

Multimediale Lesung mit  
**Maren Gottschalk**

[[www.maren-gottschalk.de](http://www.maren-gottschalk.de)]

## »Die Farben meiner Seele«

Die Lebensgeschichte der Frida Kahlo

Musikalische Begleitung: Stefan Seehausen, Gitarre

**Eintritt: 20 €** (Abendkasse)

[darin enthalten: 1 Stück hausgemachte Quiche, 1 Glas Wein]

Eine gemeinsame Veranstaltung in der Reihe »Kunst vereint.« von:  
Kaffeehaus im Kunstverein (Damaris Odenbach) Bernstein-Verlag, Bonn (Andreas & Paul Remmel)



# Kunst vereint.



**Zum Buch:** Die mexikanische Künstlerin Frida Kahlo (1907-1954) ist Kult. Ihr umfangreiches Werk, das über die Selbstporträts weit hinausgeht, ist von großer Schönheit. Sie selbst war von unbändiger Kraft und Energie und führte in jeder Hinsicht ein leidenschaftliches Leben, mit dem sie bis heute jede Generation begeistert. Auf ihren legendär gewordenen Selbstporträts erscheint Frida Kahlo als exotische Schönheit. Doch unter ihren prächtigen Gewändern verbarg sie einen schwer verletzten Körper und eine zutiefst verletzte Seele – Folgen eines Unfalls im Alter von 18 Jahren und ihrer schwierigen Beziehung zu dem Maler Diego Rivera, der Liebe ihres Lebens. Doch Frida Kahlo, eine Frau voller Sinnlichkeit und Humor, trotzte ihrem Schicksal und nahm sich vom Leben, was sie haben wollte. Für sich selbst schuf sie die Rolle ihres Lebens – Künstlerin und Liebende. Neben der Schilderung ihrer unvergesslichen Persönlichkeit gibt Maren Gottschalk auch einen Überblick über das eindrucksvolle Werk der Künstlerin.

**Maren Gottschalk:** wurde 1962 in Leverkusen geboren, nach dem Abitur studierte sie in München Geschichte und Politik. Während der Promotion in Mittelalterlicher Geschichte entschied sie sich dafür, nicht nur zu forschen, sondern ihre Begeisterung für Geschichte auch weiterzugeben. Sie zog zurück ins Rheinland und begann, für den Westdeutschen Rundfunk zu arbeiten. Seit 19 Jahren schreibt und spricht sie dort Radiosendungen. Für die Sendung WDR-ZeitZeichen verwandelt sie historische Fakten in lebendige Geschichten, egal, ob es um berühmte Persönlichkeiten oder namenlose Dienstmädchen geht. Maren Gottschalk schreibt seit vielen Jahren auch über Literatur, Frauen und Psychologie. Ihr Radiofeature über *Familiengeheimnisse* wurde bereits mehrfach in öffentlichen Veranstaltungen präsentiert. Im Jahr 2007 wurde Maren Gottschalk mit dem Kurt-Lorenz-Preis ausgezeichnet.

**Stefan Seehausen:** geboren 1959, begann seine musikalische Ausbildung an der Musikschule Leverkusen. Nach dem Studium der klassischen Gitarre an den Musikhochschulen Köln und Münster beschäftigte er sich mit Lateinamerikanischer Musik, Flamenco und keltischer Musik (Celtic Fingerstyle). Seit 1986 unterrichtet er an der Musikschule Leverkusen.

Eine gemeinsame Veranstaltung in der Reihe »Kunst vereint.« von:  
Kaffeehaus im Kunstverein (Damaris Odenbach) | Bernstein-Verlag, Bonn (Andreas & Paul Rimmel)

